

Expose

Objektnummer: 2150.6891

Objekt: Durmersheimer Str. 92



Raumbezeichnung beispielhaft

Stammdaten:

Baujahr: 2021
WE-Lage: 2. OG rechts hinten
Wohnfläche: 62,00 m²
Zimmerzahl: 2,00
Mietbeginn: 01. November 2026

Kaltmiete: 515,00 €
Nebenkosten: 250,00 €
Garagenmiete: 60,00 €
Gesamtmiете: 845,00 €
erf. Anteile: 1.200,00 €

Objektbeschreibung

Bei dem Objekt handelt es sich um ein 18-Familienhaus im Karlsruher Stadtteil Grünwinkel. Die Beheizung und Warmwasserbereitung erfolgen über Fernwärme. Die zugehörigen Stellplätze sind in der Tiefgarage vorhanden. Ebenso sind die entsprechenden Fahrradabstellmöglichkeiten vorhanden (teilweise überdacht). Im Keller sind neben den Technikräumen auch Allgemeinräume (z.B. Trockenraum, Kinderwagenraum) untergebracht. Das Objekt hat KfW-55-Standard und eine hochwertige Ausstattung. Alle Wohnungen sind barrierefrei mit dem Personenaufzug erreichbar. Der Bodenbelag im Treppenhaus besteht aus hochwertigem Naturstein.

Besondere Ausstattungsmerkmale:

WE barrierefrei erreichbar Ja
Kompl. behindertengerecht Nein
Dusche im Bad/separat Ja / Nein
Badewanne Nein

Böden ohne Schwellen Ja
Handtuchheizkörper Ja
Bodenebene Dusche Nein

In Wohnräumen und Küchen hochwertiger Kunststoff-Designbodenbelag in Holzoptik. Im Bad großformatige Fliesen an Wand und Boden, Sanitärobjekte weiß. Kontrollierte Wohnungslüftung, elektrisch angetriebene Rollläden, Personenaufzug, Wohnung barrierefrei erreichbar.

Sonstige Vermerke

Bindung § 9 WoFG (2 Personen)
996.1.2025 - TG. Durmersh./Heinrich-Spachholz-Str.

Ansprechpartner:

allgemeine Fragen
technische Fragen:

0721-37233333
Luca Morsch
0721-37232205

Karlsruhe, den

03.09.2026

Allgemeine Hinweise zu angebotenen Wohnungen

Ausführung von Schönheitsreparaturen

Beim Mieter- und Bauverein gibt es bezüglich der Ausführung der Schönheitsreparaturen (Tapezieren und Streichen) eine etwas andere Regelung als bei anderen Vermietern. Im Regelfall werden diese Arbeiten durch die neue Mieterin/den neuen Mieter durchgeführt. Das hat den großen Vorteil, dass die Wohnung weitestgehend so gestaltet werden kann, wie man sich das wünscht. Allerdings gibt es einige kleine Einschränkungen:

- Die folgenden Wand- und Bodenbeläge, sowie Deckenbekleidungen gehören nicht zur Standardausstattung der Wohnung und sind somit mietereigen:

Laminat-, Teppich-, Kork- und Fliesenbeläge (Ausnahme Bad u. WC). Holz- bzw. Styropordecken, Holzvertäfelungen bzw. Sonderbeschichtungen der Wände und Decken, wie z.B. Rauputz, Streichputz, Spachteltechniken, flüssige Raufaser oder dergleichen.

Sollte kein Bodenbelag vorhanden sein, wird von der Genossenschaft ein Boden verlegt. Die Entscheidung, ob ein vorhandener Boden erneuert wird, obliegt dem zuständigen Techniker bzw. Hausmeister.

Sollten diese Einrichtungen vom Vormieter übernommen werden, so gehen diese in das Eigentum des neuen Mieters / der neuen Mieterin über. Anderenfalls sind diese bis Vertragsende vom Vormieter zu entfernen.

- Das Aufbringen von Rauputz, Streichputz, Spachteltechniken, flüssiger Raufaser und Farbanstriche direkt auf den Wand- oder Deckenputz sind nicht gestattet.

Besonderheiten bei Wohnungen in denkmalgeschützten Gebäuden:

Bei diesen Wohnungen sind wir im Rahmen der Sanierungen nicht komplett frei, sondern müssen bestimmte Dinge nach den Vorgaben des Denkmalschutzes ausführen. Dies gilt unter anderem für folgende Vorgaben:

- Terrazzoböden in Küchen und Bädern müssen möglichst erhalten und aufgearbeitet werden
- Verbindungstüren zwischen den Zimmern sind zu erhalten
- Bauzeitliche Türen dürfen nicht ausgetauscht werden
- Bauzeitliche Einbauschränke dürfen nicht entfernt werden
- Vorhandene Dielenböden sind zu erhalten
- Holzsockelleisten sind zu erhalten